

© Margherita Spiluttini

Seit der Verlängerung der U-Bahn-Linie U6 bis Siebenhirten ist auch das Gebiet südlich von Alt Erlaa attraktiv für neue Wohnbebauungen geworden. Nach einem städtebaulichen Leitkonzept von Hans Puchhammer und Rudolf Prohazka entstand hier unter dem Vorzeichen "Kostenoptimierung mehrgeschossiger, ökologisch sinnvoller Wohnbauten" eine Siedlung, die unter Beteiligung der Architekten Hans Puchhammer, Rudolf Prohazka, Ganahl/Ifsits/Larch, Adolf Krischanitz, Hermann & Valentiny, NFOG und Georg Feferle nicht zu einer Elegie des Sparkurses geriet, sondern höchst unterschiedlichste städtische Qualitäten zu bieten hat.

Die urbane Zeile von Adolf Krischanitz mit den plastisch verschränkten oberen Stockwerken kommt nicht nur aufgrund des strengen Kostenrahmens, sondern im Dienst der angestrebten "Wohnzufriedenheit" gänzlich ohne formale Effekte ans Ziel. Die Nordfassade mit dem Bandfenster und den Hauszugängen ist weitgehend geschlossen, während sich die Gartenseite mit den grosszügig bemessenen Terrassen und Loggien stufenweise nach Süden öffnet.

Die Schottenbauweise ermöglicht eine querdurchgängige Wohnungstypologie, wobei an den Kern des Sanitärbereiches jeweils ein Wohn- und Essküchenbereich bzw. ein bis zwei weitere Räume anschließen. Warm-graue Putzflächen und Stahlbeton, die Spannung zwischen langgestreckter Zeile und tragenden Querwänden bilden das Grundgerüst urbaner Lebensformen an den südlichen Rändern der Stadt. Die Nüchternheit der Frühmoderne erwies sich auch in diesem Fall als dauerhafter und tragfähiger als das "Kichern der Postmoderne" (Christian Kühn), das bei allen Bauaufgaben bis weit in die 1990er Jahre zu vernehmen war. (Text: Gabriele Kaiser)

Wohnbau Dernjacgasse - Perfektastraße (Bauteil E)

Dernjacgasse 10 1230 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR

Adolf Krischanitz

BAUHERRSCHAFT

Österreichisches Siedlungswerk Stadt Wien

TRAGWERKSPLANUNG

Helmuth Seitz

FERTIGSTELLUNG **2000**

SAMMLLING

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM **7. Januar 2002**





© Margherita Spiluttini



© Margherita Spiluttini

Wohnbau Dernjacgasse -Perfektastraße (Bauteil E)

DATENBLATT

Architektur: Adolf Krischanitz

Mitarbeit Architektur: Anna Wickenhauser, Wilfried Kühn, Manfred Hasler

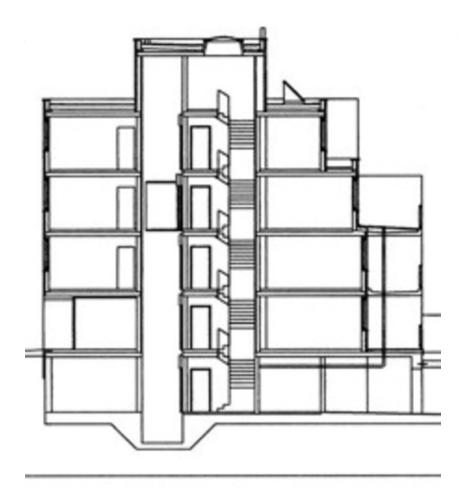
Bauherrschaft: Österreichisches Siedlungswerk, Stadt Wien

Tragwerksplanung: Helmuth Seitz Fotografie: Margherita Spiluttini

Funktion: Wohnbauten

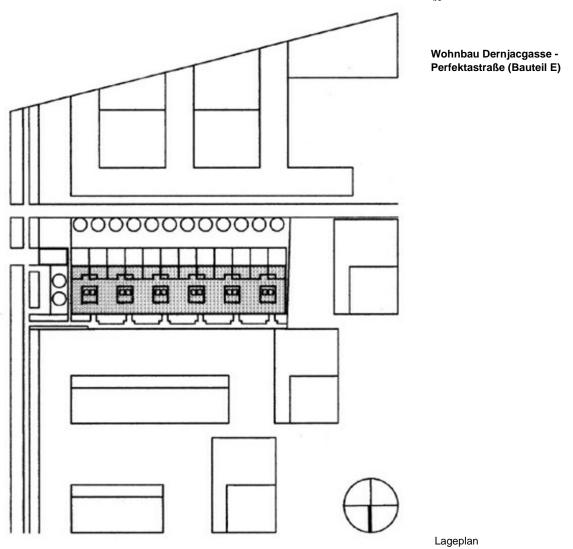
Planung: 1997

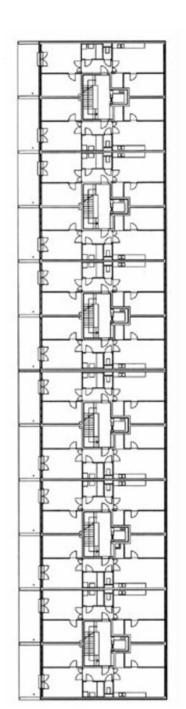
Ausführung: 1999 - 2000

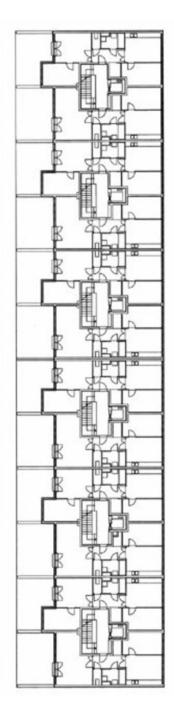


Wohnbau Dernjacgasse -Perfektastraße (Bauteil E)

Schnitt







Wohnbau Dernjacgasse -Perfektastraße (Bauteil E)

Grundriss OG1, OG2